

Pressemitteilung

Zur sofortigen Veröffentlichung

FotoFinder stellt die nächste System-Generation zur Früherkennung von Hautkrebs vor

Hochautomatisiertes intelligentes Bildsystem setzt auf dem 24. Weltkongress für Dermatologie neue Maßstäbe in der Hautkrebsdiagnostik

Bad Birnbach, 23. Mai 2019 – FotoFinder Systems GmbH, weltweit führender Hersteller von medizinischen Bildsystemen für die Dermatologie, gibt die Einführung des *bodystudio ATBM master* bekannt. Erstmals ist die Methode der Total Body Dermoscopy möglich, eine Weiterentwicklung des Automated Total Body Mapping (ATBM®). Kern des Systems ist das intelligente Zusammenspiel von Hardware, Kameratechnologie und Spezialsoftware. Der *FotoFinder bodystudio ATBM master* ist vielseitig einsetzbar: Neben der Plattform für die Hautkrebsdiagnostik bietet das Gerät optionale Module für die Haardiagnostik, Ästhetik sowie für das Management von Psoriasis-Patienten mithilfe des PASIScan. Zusätzlich integriert FotoFinder schon heute federführend Künstliche Intelligenz (KI) in die Technologie zur Hautkrebsfrüherkennung. Das System wird der Fachwelt erstmalig vom 10. bis 15. Juni 2019 auf dem „24th World Congress of Dermatology“ (WCD) in Mailand vorgestellt. Interessenten finden das System an Stand Nr. G59 auf dem Milano Congressi (Viale Eginardo), GATE 2.

Eine neue Dimension in der „ganzhautlichen“ Kontrolle von Patienten mit multiplen Muttermalen

Der *FotoFinder bodystudio ATBM master* bietet schwerpunktmäßig optimierte Hautkrebsdiagnostik in Form der sogenannten Total Body Dermoscopy. Mithilfe extrem



hochauflösender (50 Megapixel), polarisierter und speziell verarbeiteter Ganzkörperfotos (RAW-Format) kann die Struktur von Hautläsionen bereits anhand eines klinischen Bildes vom Arzt bewertet werden.

Ergänzend dazu ermöglichen hochwertige Videodermatoskope eine noch tiefergehende visuelle Reise bis in die kleinsten Zellstrukturen der Haut – mit bis zu 400facher Vergrößerung. Nicht umsonst spricht man hier vom „Google Earth™ der Haut“. Der standardmäßig integrierte vollautomatische Bodyscan identifiziert die vorhandenen Hautläsionen im Ganzkörperbild und ordnet diese nach Relevanz an. So ist es für den Arzt möglich, auf den ersten Blick hervorstechende oder abweichende Läsionen – gennant „Ugly Duckling Sign“ – zu identifizieren. Moderne Verschlüsselungstechnologien und eine neue Benutzerverwaltung sorgen außerdem für Datenschutz-konformes Arbeiten und den Schutz sensibler Patientendaten.

Eine frühestmögliche Diagnose ist lebensrettend

„FotoFinder ist Pionier bei der künstlichen Intelligenz im Bereich der Hautkrebsdiagnostik. Beim *FotoFinder bodystudio ATBM master* kommt die leistungsfähige FotoFinder KI ein weiteres Mal zum Einsatz. Für Risikopatienten bedeutet das frühzeitige Erkennen maligner Hauttumoren einen möglicherweise überlebenswichtigen Zeitgewinn“, erklärt Kathrin Niemela, Mitglied der FotoFinder Geschäftsleitung. „Mit der neuen *FotoFinder bodystudio ATBM master* Generation ist eine komplette, standardisierte und extrem hochauflösende Dokumentation der Haut doppelt so schnell möglich wie beim Vorgängermodell. Auffällige, neue und veränderte Muttermale können dank neuem Workflow deutlich rascher und präziser diagnostiziert werden als bisher, was vor allem die Betreuung von Risikopatienten erheblich vereinfacht.“

Artificial Intelligence meets human experience

Unterstützt wird der Arzt bei der Analyse und Risikobewertung von Hautläsionen durch die KI-basierte Expertensoftware *Moleanalyzer pro*. Diese arbeitet mit einem der leistungsfähigsten Deep-Learning-Algorithmen, die bislang in klinischen Tests beurteilt wurden. In der an der Universitätsklinik Heidelberg durchgeführten Studie „Man against



Machine“* erreichte der FotoFinder Algorithmus beeindruckend hohe Werte bei Sensitivität und Spezifität und kann sich bezüglich seiner Treffsicherheit mit erfahrenen Dermatoskopie-Experten messen.

Qualität – Made in Germany

Alle FotoFinder Systeme werden in der hauseigenen Produktionsstätte im bayerischen Bad Birnbach gefertigt. FotoFinder ist gem. DIN EN ISO 13485:2016 zertifiziert und erhielt bereits verschiedene Preise für Unternehmensführung und Design.

Neuvorstellung

Kathrin Niemela, Mitglied der Geschäftsleitung bei FotoFinder, demonstriert den *FotoFinder bodystudio ATBM master* vom 10.- 15. Juni 2019 auf dem „24th World Congress of Dermatology“ an Stand Nr. G59 (Gate2) und steht vor Ort auch gerne für Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen über das lebensrettende Bildsystem finden Sie hier:
www.fotofinder.de

Über FotoFinder Systems

Das deutsche Familienunternehmen entwickelt medizinische Bildsysteme seit 1991. Schwerpunkt sind die Hautkrebsdiagnostik durch Automatisches Total Body Mapping und digitale Dermatoskopie sowie Haardiagnostik und Psoriasis-Dokumentation. Daneben werden FotoFinder Systeme auch in der Ästhetik verwendet. Niederlassungen in Italien, Spanien, Großbritannien und den USA sowie ein globales Netz von Distributoren ermöglichen eine weltweite Präsenz. FotoFinder wurde als Top-Unternehmen Niederbayerns im Bereich Innovation ausgezeichnet, ist Gewinner des Bayerischen Exportpreises sowie des Red Dot Design Awards.

* “Man against machine: diagnostic performance of a deep learning convolutional neural net-work for dermoscopic melanoma recognition in comparison to 58 dermatologists”, by H.A. Haenssle et al. *Annals of Oncology*. doi:10.1093/annonc/mdy166



Unternehmenskontakt

FotoFinder Systems GmbH

Elena Zinner

Industriestraße 12

84364 Bad Birnbach

zinner@fotofinder.de

Telefon: +49 (0)8563 97720-0

Deutscher Pressekontakt FotoFinder Systems

GlobalCom PR-Network GmbH

Martin Uffmann & Ralf Hartmann

Münchener Str. 14

85748 Garching bei München

martin@gcpr.net; ralf@gcpr.net

Tel.: +49 (0)89 360 363-41 / -50

Die Namen der hier genannten tatsächlichen Unternehmen und Produkte können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.